

Fraktion SPD/Grüne | Rosa-Luxemburg-Str. 16c | 17192 Waren (Müritz)
Stadt Waren (Müritz)
Stadtpräsident, Sitzungsdienst
Zum Amtsbrink 1
17192 Waren (Müritz)



Einführung eines Familienpasses für die Stadt Waren (Müritz)

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister, die Einführung eines „Familienpasses Waren (Müritz)“ nach dem Vorbild der Kreisstadt Neubrandenburg zu prüfen und ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten.

2. Das Konzept soll insbesondere folgende Punkte berücksichtigen:

- Zielgruppe: Familien mit schulpflichtigen Kindern in Waren (Müritz) und den Ortsteilen,
- Ausgabe des Familienpasses über die Schulen zu Beginn des Schuljahres
- Einbindung regionaler Partner aus den Bereichen Kultur, Freizeit, Sport, Gastronomie und Vereine
- Sicherstellung niedrigschwelliger und familienfreundlicher Angebote.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Kostenschätzung für Layout, Druck und organisatorische Umsetzung vorzulegen sowie mögliche Kooperationspartner zur Kostenbeteiligung zu prüfen.

4. Der Familienpass soll möglichst zum Beginn des Schuljahres 2026/2027 ausgegeben werden.

5. Die Stadtvertretung ist entsprechend des geplanten Ausgabedatums zeitnah über die Ergebnisse sowie einen konkreten Umsetzungsvorschlag zu unterrichten.

Begründung

Familien leisten einen zentralen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in Waren (Müritz). Ziel eines Familienpasses ist es, Familien gezielt zu entlasten, ihnen den Zugang zu kulturellen und freizeitbezogenen Angeboten zu erleichtern und gleichzeitig die



Attraktivität der Stadt als familienfreundlicher Wohnort weiter zu stärken. Ein bewährtes Beispiel hierfür ist der Familienpass der Stadt Neubrandenburg, der bereits seit dem Jahr 2006 erfolgreich umgesetzt wird. Dort werden jährlich rund 8.000 Exemplare über die Schulen verteilt. Die Erfahrungen zeigen, dass der Pass von Familien gut angenommen und aktiv genutzt wird. Die Produktionskosten sind dabei vergleichsweise gering. Einnahmen durch Werbung sind nicht vorgesehen, stattdessen können kommunale oder städtische Partner eingebunden werden. Der Familienpass bietet zudem die Möglichkeit, lokale Einrichtungen gezielt zu stärken. Besonders kulturelle Angebote, Freizeitmöglichkeiten sowie familienfreundliche Betriebe profitieren von einer höheren Sichtbarkeit. Gleichzeitig wird durch niedrigschwellige Angebote sichergestellt, dass möglichst alle Familien – unabhängig von ihrer finanziellen Situation – teilnehmen können.

Ziel der Maßnahme

Die Einführung eines Familienpasses stellt eine verhältnismäßig kostengünstige Maßnahme dar, um: Familien konkret zu unterstützen, die Sichtbarkeit und Nutzung bestehender Angebote zu erhöhen, die lokale Wirtschaft und Vereinslandschaft zu stärken sowie die Familienfreundlichkeit der Stadt nachhaltig zu verbessern.

Finanzielle Auswirkungen:

In Neubrandenburg liegen die Druckkosten aktuell bei etwa 3.200 Euro für 8000 Exemplare und werden durch Kooperationspartner mitgetragen. Layoutkosten fallen nicht zwingend an, sofern die Erstellung von der Verwaltung intern organisiert wird wie in Neubrandenburg.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion SPD/Grüne